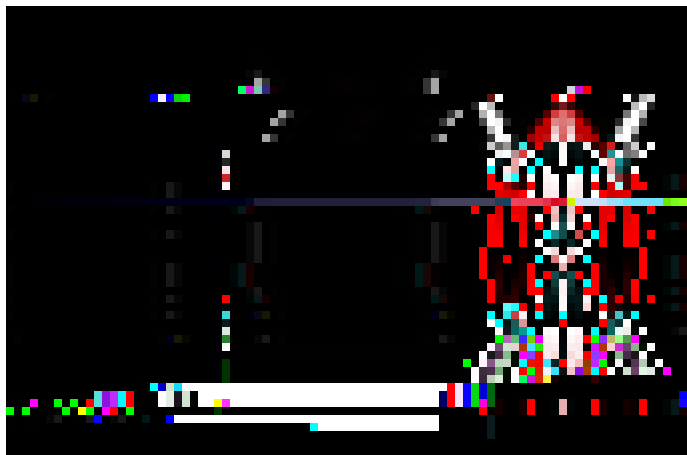


Im Rahmen des Projektes Inter³DNA vertiefen wir bestehende Partnerschaften in Form von vier konkreten Lehrkooperationen. Diese Kooperationen zeichnen sich durch die Verbindung von physischem Austausch mit Phasen der virtuellen Kooperation als "blended learning" Format aus.



Mit unserer Partnerhochschule [TecnoCampus Mataró](#) in Spanien wird als Teilprojekt das International Media Camp im Fachbereich Informatik und Medien umgesetzt. Im Rahmen der Lehrkooperation nehmen Studierende der THB während eines Aufenthalt in Mataró an Workshops und Lehrveranstaltungen teil und sammeln Material für eigene multimediale Projekte, die im Verlauf des Wintersemesters 2022/23 weiterentwickelt und abschließend präsentiert werden. Teilprojektleiter und fachliche Ansprechperson für das International Media Camp ist [Prof. Stefan Kim](#) (Fachbereich Informatik und Medien).



Mit der [Masinde Muliro University of Science and Technology](#) (MMUST) in Kakamega (Kenia) verbindet die THB eine langjährige Partnerschaft, die mit einer gemeinsamen Lehrveranstaltung weiter vertieft werden soll. Im Rahmen eines internationalen interdisziplinären Projektes arbeiten Gruppen aller drei Fachbereiche der THB und unterschiedlicher Fachbereiche der MMUST an praktischen Anwendungslösungen. Das Teilprojekt wird fachlich geleitet durch [Prof. Dr. Peter Flassig](#) (Fachbereich Technik), [Prof. Dr. Thomas Schrader](#) (Fachbereich Informatik und Medien) sowie [Prof. Dr. Dietmar Wikarski](#) (Fachbereich Wirtschaft).



Mit unserer Partnerhochschule, der [German Jordanian University](#) in der Gegend der Hauptstadt Amman findet im Wintersemester 2022/23 ein gemeinsames Lehrprojekt zu "[Digitalization of Cultural Heritage](#)" statt. Hierbei erarbeiten Studierende in interkulturellen Teams digitale Reproduktionen historischer Stätten in Jordanien. Fachlich begleitet und umgesetzt wird das Projekt durch [Prof. Julia Schnitzer](#) (Fachbereich Informatik und Medien) als Teilprojektleiterin.



Mit dem [Tartu Health Care College](#) in Estland findet im Wintersemester 2022/23 ein gemeinsames interdisziplinäres Studienprojekt statt. Es sollen Lösungen im medizinischen Bereich gefunden werden und konkrete Konzeptionen und Entwicklungen eines telemedizinischen Dienstes für Physiotherapie und Geburtshilfe entwickelt werden. Fachlich wird das Projekt verantwortet durch [Prof. Dr. med. Thomas Schrader](#) (Fachbereich Informatik und Medien) als Teilprojektleiter.